



„Brücken in die Welt“

(Motto des GAW-Jahresfestes in Württemberg)

Liebe Freundinnen und Freunde des GAW, liebe Schwestern und Brüder,

in der litauischen Hauptstadt Vilnius liegt jenseits des Stadtzentrums ein Stadtteil mit Namen Užupis. Im Litauischen bedeutet dieses Wort „jenseits des Flusses“, – und zwar der Vilnia. Früher lebten hier mehrheitlich Juden. Erst im 16. Jh. wurde die erste Brücke über den Fluss geschlagen. Ein großer Teil der jüdischen Bevölkerung wurde während der Shoa ermordet, der jüdische Friedhof wurde von den Sowjets zerstört. Die leerstehenden Häuser wurden von kriminellen Menschen sowie von Obdachlosen und Prostituierten besetzt. In den letzten Jahren ist der Stadtteil beliebt geworden, es ist hip, hier zu wohnen. Mich hat diese Geschichte bewegt – insbesondere, dass erst spät eine Brücke gebaut wurde und dadurch wenigstens ein bisschen Austausch, Kennenlernen und Integration entstehen konnten.

Brücken muss man auch gehen wollen. Schnell sind sie zerstört. Das haben wir in dem inzwischen fünf Monate andauernden Krieg in der Ukraine oft erfahren. Die kleine lutherische Kirche in Litauen kümmert sich um 400 ukrainische Flüchtlinge und baut damit Brücken für diese Menschen, deren Zukunft unsicher ist. Gleichzeitig sorgt sie sich um die eigene Zukunft. Wie wird es weitergehen im Baltikum? Kann man hier in Zukunft in Frieden leben?

„Brücken in die Welt“ – so lautet das Motto des Jahresfests des GAW-Württemberg am 23./24. Juli. „Der Krieg in der Ukraine fordert uns heraus, Brücken des Friedens und der Verständigung zu bauen“, schreibt Prälatin Gabriele Wulz, Vorsitzende des GAW Württemberg. Das bleibt unser Auftrag: Brücken bauen hin zu den Glaubensgeschwistern weltweit, die auf unsere Hilfe angewiesen sind.

Bleiben Sie behütet!

Pfarrer Enno Haaks, Generalsekretär des GAW

Nachrichten

Ukraine: Aktuelle Infos über die Ukraine und unsere Flüchtlingshilfe

<https://www.gustav-adolf-werk.de/ukraine-hilfe-krieg.html> und <https://glauben-verbindet.blogspot.com/>

Syrien: Hasakeh hat Durst

<https://glauben-verbindet.blogspot.com/2022/07/hassakeh-hat-durst-ein-hilferuf-aus.html>

Kirgisistan: Inflation macht lutherischer Kirche Sorgen

<https://glauben-verbindet.blogspot.com/2022/07/kirgisistan-die-lutherische-kirche.html>

Anfragen und Angebote

Urlaub bei Freunden

In diesem Jahr laden unsere Partnerkirchen wieder ein zum Urlaub in ihren Freizeitcentren und Ferienwohnungen. In Belgien wurde eine Begegnungsstätte von der Flut zerstört, in der Slowakei fallen mehrere Häuser aus, weil dort Geflüchtete aus der Ukraine beherbergt werden. Eine Auswahl aus Belgien, Chile, Estland, Frankreich, Italien, Österreich, Polen, Portugal, Serbien, Spanien, der Slowakei, Tschechien und Ungarn mit Kontaktdaten, zum Download (alle Angaben ohne Gewähr - wie von Partnerkirchen gemeldet) <https://www.gustav-adolf-werk.de/urlaub-bei-freunden.html>



Gottesdienst zum Schulbeginn

PfarrerIn Elvira Hücklekemkes aus Berlin hat unter dem Motto „Wir bau'n ein Haus, das uns beschützt“ einen Gottesdienstentwurf erarbeitet, der eine Vorlage für den gesamten Gottesdienst bietet, aber auch in Teilen benutzt oder mit eigenen Ideen bereichert werden kann. Infos und Material:

<https://www.gustav-adolf-werk.de/gottesdienste-zum-schulbeginn.html>,
Bestellungen: jugendarbeit@gustav-adolf-werk.de, Tel.: 0341. 490 62-13

Kindergabe: Wir bau'n ein Haus, das uns beschützt

Die evangelische Gemeinde in Poprad-Matejovce in der Slowakei saniert seit drei Jahren ihr altes Schulhaus, um Gemeinderäume zu schaffen. Das 8-seitige Materialheft beinhaltet kindgerechtes Wissen über die Slowakei und Projektinformationen sowie Aktionsvorschläge für Veranstaltungen mit Kindern.

Download: <https://www.gustav-adolf-werk.de/kindergabe.html>

Kostenlose Materialbestellung: Tel.: 0341. 490 62 -13,

E-Mail: jugendarbeit@gustav-adolf-werk.de



Termine



Studenttag des GAW Rheinland

Am Samstag, dem 17. September 2022, 10.00 – 17.00 Uhr lädt das GAW Rheinland ein zum Studenttag in der Evangelischen Kirchengemeinde Hilgen-Neuenhaus (42929 Wermelskirchen). Das Thema ist „Kirche wird kleiner! Den Wandel gestalten: Chancen – Möglichkeiten – Erfahrungen aus der Diaspora“. Referenten sind Pfarrer Meletis Melitiades (Griechenland) und Dr. Ladislav Beneš (Tschechien).

Das ganze Programm: <https://www.gustav-adolf-werk.de/termine-133/hilgen-neuenhaus-kirche-wird-kleiner-den-wandel-gestalten.html>

Termine im August

21.-26.08. **Torre Pellice, Italien:** Synode der Waldenserkirche

26.08. Vorstandssitzung des GAW-Gesamtwerts (online)

31.08. – 08.09. **Karlsruhe:** 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rats der Kirchen

Diasporareisen: <https://www.gustav-adolf-werk.de/diaspora-und-studienreisen.html>

Projekt des Monats August



Rumänien: Austausch der Fenster der Aula

Wie wichtig moderne und isolierende Fenster sind, wird angesichts der Verteuerung der Energieträger immer deutlicher. Die Aula des Theologischen Instituts in Sibiu/Herrmannstadt wird neben eigenen Lehrveranstaltungen auch von ZETO (Zentrum für Evangelische Theologie Ost) mitbenutzt. So hilft der Austausch der Fenster zwei evangelischen Einrichtungen, ihre Heizkosten zu sparen.

Mehr: <https://www.gustav-adolf-werk.de/projekt-des-monats.html>

Pressestelle des GAW, presse@gustav-adolf-werk.de, Internet: www.gustav-adolf-werk.de, Facebook: <https://www.facebook.com/gustav.adolf.werk>, Blog: <https://glauben-verbindet.blogspot.com/>
